

Bin ich nur die orangehaarige geldgierige Zicke für ihn, oder nicht?

Zorro x Nami 14. Kapitel ist on!!!!

Von Summ3r

Kapitel 4:

Halli, hallo!

Diesmal muss ich mich bei allen bedanken, die mich bisher unterstützt haben, sei es durch lesen meiner FF oder Kommentar schreiben!!!!

Danke@all !!!

Ihr seid die Besten *fähnchenschweng*

Luv ya

Babygirl/Ashley-chan

„Gleich wird er mich küssen und dann über mich herfallen, Zorro, wärst du doch hier.“
Schoss es Nami durch den Kopf.

Sie schloss ihre Augen, da ihr die Tränen, die über Wangen liefen, ihre Sicht nahm und auch die Angst sie dazu veranlasste.

"Na, na hat dir deine Mutter keine besseren Manieren beigebracht?"

Nami öffnete ihre Augen.

Ja, sie hatte sich nicht getäuscht es war...

Wer war es????

Wird er/sie Nami helfen????

Was passiert mit den bösen Buben???

Das alles erfahrt ihr bald, ... ähh jetzt:

Zorros Stimme.

Und jetzt erkannte sie ihn auch:

Sein Gesicht war vor Zorn verzerrt, und in seine Augen spiegelten Hass wieder. Auch sah sie die Schwertklinge, die ihrem Gegenüber gefährlich nah an der Kehle lag.

"Lass meine Nami los!"

"Ja, ja ist ja schon gut, hab ihr ja nichts getan!" antworte ein blass gewordener Mann, mit blondem Haar.

"Aufstehen!" befahl Zorro.

Der Angesprochene gehorchte sofort.

"Nami, kannst du aufstehen???"

"Ja!"

Bums

"Anscheinend nicht." ein belustigtes Lächeln erschien auf dem Gesicht des Schwertkämpfers, denn das 18-jährige Mädchen (an dieser Stelle: Danke Nerya) fiel bei dem Versuch auf zustehen, prompt wieder hin.

"Lach nicht so, hilf mir lieber!"

Ein gelangweiltes "Ja, ja" bekam sie nur als Antwort.

Ein Lächeln erschien auf ihrem Gesicht.

"Was ist jetzt schon wieder?"

"Nichts, ich habe nur beschlossen deine Schulden zu verdreifachen!"

"Dumme Gans!"

"Oh, vervierfachen!"

"du", er brach ab.

"Jaaaaaaaaa, Zorro?"

"Nichts! Stehen bleiben, Blondi!"

Der Angesprochene wollte sich gerade, vor dieser Aufforderung, umdrehen und wegrennen, doch als er sich umgedreht hatte, um seinen Fluchtversuch zu starten, meinte er nur:

"Was hast du mit ihnen gemacht, sind sie tot?!"

"Bewusstlos!" war die knappe Antwort darauf.

Man sah die 2 Genossen des Blondens, vor dessen Füßen liegen, regungslos.

"Was hast du mit mir vor?"

"Du kommst mit!"

Zorro steckte sein Schwert zurück in die Scheide.

"Wehe du willst noch mal abhauen, dann werde ich dich jagen und umlegen."

Die Art wie der Kämpfer der FL es sagte; scharf, gefährlich und betont; ließ keinen Widerspruch zu und ließ den Blondens sofort steif werden (aber nicht da, wo ihr denkt ;-)).

Man sah deutlich die Angst, nachdem er die Drohung vernommen hatte, in seinen Augen.

Nach diesen Worten ging der ehemalige Kopfgeldjäger zu Nami, bückte sich und sagte:

"Steig auf, ich nehme dich Hucke-Pack!"

Diese gehorchte und legte ihre Arme um den Hals Zorros und kam, mithilfe der Hände des Trägers, auf' dessen Rücken.

Nami tat dies, wie in einem Trance ähnlichen Zustand.

Sie war erstaunt:

Zwar wusste sie ,dass Zorro ernst sein konnte, aber gleich so ernst und vor allem gefährlich, hatte sie nicht gedacht.

"Nami?!"

"Ahh, ja ???"

"Wo lang müssen wir, wenn wir zu dem Hügel wollen, wo wir vorhin waren?"

"Mmmh, da lang!"

Nami zeigte nach rechts.

"Durch den Wald, am Ende müssten wir automatisch an dem Hügel ankommen!"

"Danke! Und du, Blondi, beweg deinen Arsch hierher!"

,Danke?!?!? Hatte er sich wirklich bei mir bedankt???? Und das er mich trägt, irgendwie ist er doch ganz schön süß!!! Süß??? Nein, nicht einfach nur süß, er ist nett und gutaussehenden und sexy. Moment, süß, nett, gutaussehend und sexy??

Jetzt mach mal einen Punkt, Nami. Das ist Zorro, er ist gemein, faul, hässlich und dumm und er hat so einen Hammer Körper. Ahh., Stopp, Ende, Pause!!1

Er ist Zorro und ich bin Nami, das wird nie klappen und jetzt denk an was anderes!!!

Genau, denk an Nojiko, ob er schon eine Freundin hatte?

Ähh, Nojiko, der geht's bestimmt gut, wie er mich wohl findet?

Ich glaub er mag, ähh und Genzo, dem geht's auch gut und

So ging es noch eine Zeit lang weiter und Nami war so in Gedanken versunken, dass sie nicht merkte, wie sie dem Hügel immer näher kamen.

Erst als Zorro mit:

"Wir sind da, Nami willst du dich kurz ausruhen?" sie um ihre Antwort bat, schreckte sie aus ihren Gedanken hoch und rief;

"Was, wo, weshalb?"

"Also ich habe dich gefragt, ob du dich kurz ausruhen willst, obwohl ich mir vorstellen könnte, dass es ,auf' meinem Rücken gemütlich ist. Und ich wollte die Pause, hier auf diesem Hügel machen, damit du dich, wie eben gesagt, ausruhen kannst. Ich glaube damit wäre deine Frage beantwortete. Oder !?!?! antwortete Zorro, mit einem Grinsen im Gesicht.

"Ähh, nein lass uns weiter gehen."

"Gut. Also, Blondi vorhin hast du gefragt was ich mit dir vorhabe, nun sollst du es wissen: Du trägst die 10 Einkaufsstützen dahinten! Und wehe du meckerst!!!!"

Wortlos ging er der Aufforderung nach und trug die Tüten.

Und wortlos ging dir Truppe, bestehend aus einem Orangehaarigem Mädchen, dass auf dem Rücken eines, ernst aussehenden Grünhaarigen sich befand und einem schwitzenden, eingeschüchterten Blondinen der vor ihnen herlief, durch die Straßen der Stadt ,Changecouleredisland' weiter ,bis sie die Stadt und die Allee hinter sich

gelassen hatten und 30 min. später, als schon dämmerte, vor einem kleinen Schiff mit einem Schafskopf, welcher als Galionsfigur diente, waren.

Wo sie schon von einer wartenden Crew, mitsamt Kapitän erwartet, besonders von einem hysterischer Sanji begrüßt bzw. angeschrieen, wurden.

"Nami, Schatz was hast du??"

Hat dir etwa Schwertheini wehgetan?

Sag, Zorro was hast du mit meiner Nami gemacht???"

"Ja, Sanji es freut mich dich auch wieder zu sehen!" spöttelte Zorro.

"Antworte gefälligst, Schwerfuchter!"

"Nein, hab ich nicht, du 3.klassiger Möchte gern Koch, aber du kannst diesem Witzbold neben mir die Tüten abnehmen!"

"Warum sollte ich?"

"Ähh, Sanji das sind meine Tüten." Mischt sich Nami ein.

"Warum sagst du das nicht gleich, Nami maus??"

Weißt du eigentlich, dass du wunderschön, klug, anziehend, sexy..."

Zorro rollte mit den Augen und dachte:

,Oh Gott, wie es aussieht werde ich morgen noch hier stehen!"

Aber Gott schien ihn erhört zu haben:

Plötzlich sprossen Hände, vom Schiff aus bis zu dem Mann, den Zorro ,Blondi' nannte und nahmen ihm die Tüten ab und schleppten sie in einer Reihe zum Schiff.

,Blondi' war so erschrocken, dass er die Tüten fallen ließ und gebannt, aber mit sichtlicher Angst dem Spektakel zuschaute.

Nun bückte sich Zorro und ließ Nami damit wissen, dass sie absteigen sollte.

Was sie auch, nach anfänglichem Zögern, auch tat.

Nun saß sie auf dem Boden, doch ein kleiner Elch gesellte sich zu ihr und machte sich daran ihren Fuß zu untersuchen.

Mit einem "Wir müssen an Deck dort habe ich meine Tasche" verwandelte er sich in ein ,Ungeheuer', das aussah wie halb Elch, halb Mensch (Ich meine die 3. Stufe) und trug Nami auf Deck.

"Du kannst jetzt gehen, aber wehe du machst das noch einmal, egal mit Nami oder anderen Mädchen, ich werde es erfahren und dich bestrafen, verstanden!"

"Ja!"

"Es heißt ,Ja, Sir'"

"Oh, natürlich. ja, Sir!"

"Au, das tat weh, Chopper!"

Mit einem Grinsen auf den Lippen ging Zorro, wie auch die Anderen, an Deck.

Das Grinsen wurde breiter, als er Nami, auf der Liege, umringt von Lysop, Nico R., Ruffy, und Chopper sah, wobei sie darauf bedacht war, Chopper so gut sie konnte, mit ihrem Fuß auszuweichen, da dieser vergeblich versucht ihren Fuß zu fangen.

Ruffy und Lysop lachten, wobei Nico Robin ihr Pokerface und Chopper ein ernstes Gesicht aufgesetzt hatten.

"Jetzt halt doch mal still, Nami. Vorhin hat es nur so weh getan, weil du so gewackelt hast, wenn du aufhörst zu wackeln und auch ruhig bleibst wird es nicht weh tun!"
,Aha, das also der Grund, warum Nami sich nicht verbinden lassen will und so komisch mit ihrem Fuß rum wackelt' dämmerte es Zorro.
Zorro war nun neben Nico R. und vor Nami.

"Danke!"

"Bitte, gern geschehen, Zorro. Mach ich doch immer wieder gerne für dich!"

"Na, dann wird ich mich öfters deiner Hilfe bedienen, Nico Robin!"

"Ja, gern!"

Beide grinsten sich an.

Nur eine hatte nichts zu lachen, Nami.

Sie hat die Szene so aufmerksam beobachtet und nicht einmal bemerkt, wie Chopper, diese Gelegenheit genutzt hatte und ihren Fuß gekonnt und schnell verband.....

So,

that's it: das 4. Kapitel für meine treuen Leser.

Hoffe euch gefällt es, im Gegensatz zu mir:

Ich finde, dass ist das schlechteste Kapi. überhaupt *enttäuscht ist*

Na, Hauptsache es gefällt euch und mir muss es ja dann nicht gefallen!!! ;-)

Ich hoffe auch, dass ich mal 2.Seiten zu stande gekriegt hab. *daumdrück*

HEGDL

Babygirl

P.s

Das nächste Kapitel wird wahrscheinlich dauern, da mir nichts mehr einfällt, was ich schreiben könnte *beschämt zu Boden guck*

Aber, das kriege ich schnell hin, kann so was *selbst auf die Schulter klopf*,
eigentlich..... ;-)